



SPD-Fraktion im Rat der Stadt Paderborn



Kilianstraße 2
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51 – 28 22 23

An den Vorsitzenden des
Rates der Stadt Paderborn
Herrn Bürgermeister Stefan-Oliver Strate

- per Mail -

19.11.2025

Anfrage zur aktuellen Situation der Drogenszene

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Strate,

bitte setzen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 25.11.2025.

Anfrage:

- 1. Hat die Stadt Kenntnis darüber, wo sich die Menschen aus der sog. „Szene“ aktuell tagsüber überwiegend aufhalten?**
- 2. Zu welchen Ergebnissen hat die Suche nach einem geeigneten Ort bisher geführt?**

Begründung:

Die „Szene“ in Paderborn hat sich zuletzt an der Westernmauer etabliert. Die Szene setzt sich vor allem aus Obdachlosen, alkoholkranken und drogenabhängigen Menschen zusammen. Die Situation eskaliert – nicht nur in Paderborn, sondern in fast allen Großstädten Deutschlands, besonders aufgrund eines zunehmenden Konsums von Crack.

Wir alle wissen, dass die Situation für alle Menschen, die in der Umgebung der Westernmauer leben, arbeiten oder sich aus sonstigen Gründen (PaderSprinter) aufhalten, schwierig bis unerträglich geworden ist. Zuletzt thematisierten die Lokalzeitungen am 14.11. die Problematik im Rahmen des Stadtrundganges des neuen Bürgermeisters. Darin wurde unter anderem erwähnt, dass der Aufenthalt „unattraktiv“ gestaltet werden soll. Wir möchten daher wissen, welche Orte diese Menschen stattdessen aufsuchen sollen, um ihnen auch notwendige Hilfe (z.B. über Streetwork) zukommen zu lassen.

Damit die Kommunen auch nur annähernd die Kontrolle über das Geschehen behalten, braucht es einen Ort, der einerseits einsehbar ist, aber auch so gelegen, dass andere Menschen möglichst wenig behelligt werden, also keine neuen Angsträume entstehen. Eine Zerschlagung der Szene würde zu einer Zersplitterung an möglicherweise mehrere Orte führen und damit womöglich unkontrollierbar werden. Genau aus diesen Gründen hat der Sozialausschuss schon vor mehreren Monaten die Verwaltung aufgefordert, einen geeigneten Ort für die Szene zu finden. Was in anderen Städten gelingt, sollte doch auch in Paderborn möglich sein.

Da die nächsten Sitzungen des Sozialausschusses noch nicht terminiert sind, wir das Thema aber für drängend halten, bitten wir die Verwaltung um eine Stellungnahme zu diesen Fragen im Rahmen der Ratssitzung. Sollte aufgrund der Dauer der Ratssitzung eine mündliche Behandlung den zeitlichen Rahmen sprengen, wären wir auch mit einer ausführlichen schriftlichen Beantwortung einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. M. Deppe